

Juni / Juli 2024

Unsere Kirche



Gemeindebrief der Evang.-Luth. Kirchengemeinden Mistelgau und Glashütten



Andacht

Seite 2 - 3

Jubiläum
Mistelgau
Seite 5

Konfirmation

Seite 30

Liebe Leserinnen und Leser!

Die Bibel hat viele Weggeschichten: Abraham macht sich auf den Weg, Jesus ist immer auf dem Weg, die Emmaus Jünger sind auf dem Weg: Intensive Gespräche und gemeinsame Erfahrungen sind möglich. Menschen, die sich auf den Weg machen, treffen eine Entscheidung, das fällt manchmal schwerer, manchmal leicht. So kommt zu dem äußerlichen Gehen auch der innere Weg. Die Jünger sind mutig, um aufzubrechen, Jesus zu folgen, gewohnte Pfade zu verlassen, neue Perspektiven einzunehmen.

Heute erinnert uns das vielleicht an eine Anleihe aus der Wirtschaftsberatung: „Change- Management“, ein bisweilen mühsamer Prozess, der das Ziel hat, große Umstellungen zu bewältigen, schrittweise Angebote zu verbessern, Neues zu schaffen und alte Zöpfe abzuschneiden.

Die Landschaft unserer Kirche und auch im Dekanatsbezirk Bayreuth-Bad Berneck verändert sich. Auch hier schlagen wir viele neue Wege ein, nicht immer freiwillig, manchmal mutig voran, manchmal eher kritisch und vorsichtig.

„Zusammenarbeit stärken“ ist der Weg unserer Landeskirche. Es werden Formen der Zusammen-



legung von Kirchengemeinden, der Bündelung von Personal-Ressourcen, der gemeinsamen Nutzung von kirchlichen Gebäuden umgesetzt. In Zukunft ist die regionale Zusammenarbeit selbstverständlich.

So sind wir im Hummelgau in verschiedenen Bereichen wie in der Konfirmandenarbeit, der Gottesdienste, der Kinder- und Jugendarbeit schon gemeinsam unterwegs und werden in den nächsten Jahren in der Zusammenarbeit, aber auch in verschiedenen Zusammenschlüssen von Kirchengemeinden weitere gute Schritte in die Zukunft gehen. Auf unseren Pilgerwegen haben wir für diese innerlichen und äußerlichen Wege im Glauben die Hilfestellung der Pilgergebote erlebt. Auch in der Umgebung von

Bayreuth sind meine Frau und ich erste Schritte auch dem Pilgerweg „Hof-Bayreuth“ gegangen. Viele von Ihnen werden hier Erfahrungen gemacht haben. Immer wieder steht ein anderes Pilgerge(h)bot im Vordergrund, je nach Anforderung und Situation. Diese „Ge(h)bote“ sind uns auch für unseren Alltag wichtig geworden, sie können uns für die Veränderungen in unserem Dekanat, in unserem Kirchenkreis, in unseren Gemeinden im Hummelgau begleiten. Nicht nur, wenn

man viel läuft, sondern gerade auch, wenn man sich innerlich auf diesen Weg mit Gott und den Mitchristinnen und Mitchristen macht, wenn wir uns auf diesen Weg einlassen und uns für Veränderung öffnen bzw. Veränderungen kritisch begleiten. Ganz konkret kann das heißen:

In diesem Sinne: gehen wir gemeinsam mit Gott diesen Weg!

Ihr Pfarrer Christian Peiser



Zehn Pilgerge(h)bote

1. Geh!
2. Geh langsam.
3. Geh leicht.
4. Geh einfach.
5. Geh allein.
6. Geh lange.
7. Geh achtsam.
8. Geh dankbar.
9. Geh (trotzdem) weiter!
10. Geh mit Gott.

Regionaler Kinderbibeltag im Hummelgau



Samstag, 13. Juli 2024 von 9:30 Uhr bis 14:30 Uhr
Evangelische Kirche Glashütten
für Kinder von 5 bis 10 Jahren
5,- € für Essen, Getränke und Materialien

Anmeldung bis zum 1. Juli 2024:

<https://www.evangelische-termine.de/rueckmeldeformular5619-7040963>



Herzliche Einladung zum Gemeindefest

Am **21. Juli 2024** ist es so weit: wir feiern mit einem **Festgottesdienst und einem anschließenden Gemeindefest** das 600jährige Jubiläum unserer Kirche. Es erwarten Sie ein feines Mittagessen, ein großartiges Kuchenbuffet, Spielmöglichkeiten für Groß und Klein, eine Vorstellung unserer verschiedenen Gruppen und Kreise und vieles mehr.

Über das genaue Programm informieren wir Sie zeitnah.

Aber eine Sache ist sicher: Wir freuen uns auf Sie!

Herzliche Grüße,

Ihre Pfarrerin Mareike Kraemer

im Namen des Mistelgauer Kirchenvorstands



Miteinander die Bibel entdecken

beim offenen Bibelgespräch in unseren Gemeinden



Gemeinsam lesen wir einen Bibeltext und tauschen uns darüber aus, welche Bedeutung er für unser Leben hat. Welche Antworten gibt uns der Text zu aktuellen Fragen, die uns im Alltag beschäftigen?

Mitdiskutieren oder einfach nur zuhören – alles ist erlaubt.

Vorkenntnisse sind nicht erforderlich – Alle, die sich für die Bibel interessieren, sind herzlich eingeladen einfach mal vorbeizuschauen.

Jeder Gesprächsabend steht für sich. Sie können also jederzeit einsteigen oder auch pausieren.

Unsere nächsten Termine:

Freitag, 14. Juni im Gemeindehaus Mistelgau

Freitag, 19. Juli im Gemeindehaus Glashütten

jeweils von 19 bis 20 Uhr

Wenn Sie eine Fahrgelegenheit brauchen, melden Sie sich bitte im Pfarramt.

Ihre Pfarrerinnen

Mareike Kraemer und Stefanie Krauß

Taufsonntage in Mistelgau



Wir freuen uns, dass Sie Ihr Kind taufen lassen wollen.

Bitte setzen Sie sich wegen eines Tauftermins entweder mit dem Pfarramt (Tel. 09279-1711) oder direkt mit Pfarrerin Kraemer (Tel. 09279-9778052) in Verbindung.

Für die Taufe brauchen wir bitte eine Kopie der Geburtsurkunde des Täuflings und für den Paten/ die Patin eine Patenbescheinigung falls er/sie nicht aus dem Dekanat Bayreuth- Bad Berneck kommt.

Bei Fragen rund um diese Unterlagen oder die Taufe allgemein wenden Sie sich jederzeit gerne ans Pfarrbüro bzw. an Pfarrerin Kraemer.

Die nächsten Taufsonntage sind:

09. Juni 2024 - Schon ausgebucht

14. Juli 2024 - Schon ausgebucht

Wollen Sie gerne trotzdem in diesem Zeitraum ihr Kind taufen lassen, wenden Sie sich bitte direkt an Pfarrerin Kraemer.

Dankeschön!

Pfarrerin Mareike Kraemer

Mein rechter, rechter Platz ist frei Die Ratschbank ist wieder da!

„Mein rechter, rechter Platz ist frei und ich wünsche mir ... Sie und Euch herbei!“ Gemeinsam mit verschiedensten Menschen ins Gespräch kommen, ungezwungen über Gott und die Welt plaudern, sich eine angenehme Stunde machen, all das und noch viel mehr ist auf der Ratschbank möglich.

Die „Ratschbank“ ist eine Sitzbank an der Kirche (neben dem Portal), an der sich einmal pro Woche alle willigen Plaudertaschen treffen und eine kurzweilige Stunde miteinander verleben.



**Wir treffen uns bei guten Wetter an den unten angegebenen
Dienstagen von 16:30-17:30 Uhr, bei schlechtem Wetter in der Kirche.**

Und zwar am: 4. Juni, 25. Juni, 2. Juli, 16. Juli, 23. Juli und 30. Juli.

Ich freu mich auf Ihr Kommen!
Ihre Pfarrerin Mareike Kraemer

Familiengottesdienst mit Segnung der Vorschulkinder in Mistelgau



Wie jedes Jahr feiern wir am Ende des Kindergartenjahres einen Familiengottesdienst zusammen mit dem Team der KiTa und den Kindern.

Auch heuer werden in diesem Gottesdienst die Vorschulkinder verabschiedet und für ihren neuen Lebensabschnitt in der Schule gesegnet. Hierzu laden wir herzlich ein am:

Sonntag, 14. Juli 2024
um 10.10 Uhr
in die evangelische Kirche



Rockenstuben

Wir treffen uns einmal im Monat, **jetzt immer am Mittwoch-Abend**, ab 19:30 Uhr im ev. Gemeindehaus in Mistelgau.

Wir möchten gerne Frauen ansprechen, die gerne zum Reden und/oder zum Handarbeiten vorbei schauen möchten. Bringt Eure Handarbeit gleich mit. Wir helfen gerne weiter beim Stricken und Häkeln, auch beim Nähen mit der Nähmaschine.

Termine Rockenstuben Mistelgau
im ev. Gemeindehaus:

Mi. 12.06.2024 ab 19:30 Uhr

Mi. 10.07.2024 ab 19:30 Uhr



Es ist egal ob du 80, 30,15, oder 50 bist,
es ist egal ob du stricken oder häkeln kannst, denn
bei den Rockenstuben,
trifft sich immer eine nette Runde,
um zu handarbeiten und nette Gespräche unter
Frauen zu führen,
du musst nur mal kommen.

Verantwortlich für den Inhalt der Rockenstuben: Beate Wolf und
Anja Dürst.

Herzliche Einladung zum Hauskreis!

Sind Sie eine Frau? Haben Sie Lust sich mit anderen Frauen über Ihren Glauben und Ihr Leben auszutauschen? Wenn Sie beide Fragen mit „ja“ beantwortet haben, dann hab ich was für Sie: eine Einladung zu einem Hauskreis! Was ein Hauskreis ist? Ein Hauskreis ist ein Zusammentreffen von Menschen (in unserem Fall von Frauen), die sich bei jemanden zu Hause treffen (daher HAUSkreis) und miteinander singen, beten, snacken und sich in entspannter Atmosphäre über ihren Glauben austauschen. Wenn Sie bis hierher gelesen haben, dann würde ich mich sehr freuen, wenn Sie zu unserem nächsten Treffen kommen würden!

Wir treffen uns am 7. Juni und am 12. Juli jeweils um 20 Uhr bei mir (Frankenhaager Straße 1).

Bei Fragen und für weitere Informationen können Sie mich gerne unter 09279-9778052 oder unter 0151-22204023 anrufen.

Herzliche Grüße,

Ihre Pfarrerin Mareike Kraemer



Konzertchor Coloured Black in Mistelgau

Wir, der Konzertchor Coloured Black aus Hollfeld, haben uns auch dieses Jahr etwas Besonderes für unser Publikum einfallen lassen. Mit unserem neuen Programm "Coloured Potpourri" haben wir eine bunte Auswahl an verschiedenen Stücken getroffen, um unserem Publikum einen unvergesslichen Abend zu bereiten.

Uns ist es ein Anliegen, den Zuhörern die Liebe und Kraft der Musik näher zu bringen, die Hoffnung nie aufzugeben, in Erinnerungen zu schwelgen, zu glauben und zu vertrauen.

Genießen Sie mit uns einen unvergesslichen Abend, lauschen Sie bekannten und neuen Klängen und tauchen Sie ein in die Welt der wunderbaren Musik.

Wir freuen uns auf Sie - Ihr Konzertchor Coloured Black.

Ort:

Bartholomäuskirche

Mistelgau

am 23. Juni 2024

um 19:00 Uhr

P.S.: Vor dem Konzert und während der Pause gibt es Erfrischungen auf Spendenbasis!

COLOURED BLACK

Pop · Musical · Jazz · Chor and more

DER KONZERTCHOR

Scane Me!

Konzertchor Coloured Black e.V., Hollfeld
www.coloured-black.de
Email: konzertchor@coloured-black.de

Folgt uns auf Facebook und Instagram

OpenAir Gottesdienst am Schobertsberg



der Kirchengemeinden Mistelgau,
Glashütten, Hummeltal und Mistelbach mit
unserem vereinigten
Posaunenchor und Kinderbetreuung

Getränke für die Durstigen vorhanden
Brotzeit bei Bedarf bitte selbst
mitbringen
Sitzgelegenheiten vorhanden

Sonntag, 28. Juli 10.30 Uhr

am Anwesen der Familie Maul

Parkplatz in Schobertsreuth



Schobertsberg 12
(95490 Mistelgau)
am Anwesen der
Familie Maul

mit traumhaftem
Ausblick

Shuttleservice vom
Parkplatz für Besu-
cher, die nicht so
weit laufen können.

Der Gottesdienst
findet auch bei
schlechtem Wetter
statt.



Stimm für deine Kirche der Zukunft

Das steht auf dem Bild, das extra zur Kirchenvorstandswahl im Dekanatsbezirk Bayreuth-Bad Berneck vom Bayreuther Künstler Matthias Ose gemalt wurde. Es ziert demnächst Bierdeckel und

mehr, denn bei Glenk-Bräu in der Altstadt wird jetzt ganz speziell das Bier der Wahl gebraut. Bald ist das Bier dann z.B. bei Gemeindefesten, Wahlpartys und besonderen Gelegenheiten zu genießen.

So sind auch Aktionen in der Öffentlichkeit geplant, bei denen Verantwortungs-träger aus der Kirche bei einem Bier ins Gespräch mit den Menschen aus der Stadt kommen.

Das Motiv zeigt viel davon, was für die Wahl wichtig ist: der Bezug zur Heimat mit ihren vielen charakteristischen Markgrafenkirchlein, der nötige Weitblick,

den die neuen Kirchenvorstände für ihre Aufgaben brauchen und das Ganze vor der malerischen Silhouette des Fichtelgebirges, das unsere Region prägt. Zum Bayreuther Land gehört auch das Bier,

bei dem Menschen miteinander ins Gespräch kommen und gemeinsam in die Vergangenheit schauen und Pläne für die Zukunft schmieden: Wie wollen wir gemeinsam Kirche gestalten?

Was soll sich ändern, was soll bestehen bleiben? Für die Gestaltung der Zukunft brauchen wir in den Gemeinden auch weiterhin Menschen, die mitmischen wollen und fest auf dem Boden der Tatsachen stehen.

Pfarrer Dr. Carsten Brall
Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Bayreuth-StadtKirche



für Wärme und Würde ...



Kleidersammlung

Kleidung – Schuhe – Haushaltswäsche

der Evang.-Luth. Kirchengemeinden

Glashütten und Mistelgau

Bringen Sie bitte Ihre Kleidung und Schuhe sowie Haushaltswäsche im Plastikbeutel gut verpackt - bitte keine Kartons

von Montag, 08. Juli 2024
bis Samstag, 13. Juli 2024

zu folgenden Sammelstellen:

Glashütten: Haus Schloßstr. 3,
(von 10.00 bis 16.00 Uhr geöffnet)

Mistelgau: Garage zwischen
Gemeindehaus und Büro, Schulstr. 11

Für Ihre Unterstützung danken Ihnen Ihre Kirchengemeinden und die Deutsche Kleiderstiftung.



Bitte geben Sie nur Spenden in guter Qualität ab.



Rechtliche Hinweise: Die Durchführung der Sammlung erfolgt durch die Spangenberg Textilien GmbH – gebrauchte Kleidung für humanitäre Hilfe, Magdeburger Tor 15, 38350 Helmstedt, Tel.: 0 53 51 5 23 54-0 als Dienstleister für die Deutsche Kleiderstiftung/Spangenberg-Sozial-Werk e.V. Prüfen Sie bitte die Kleidung, die Sie uns spenden. Für Wertsachen, insbesondere Bargeld und Schmuck, die in der Kleidung verblieben sind, können wir keine Haftung übernehmen.

NACHRICHTEN aus dem Evangelisch-Lutherischen Pfarramt Mistelgau/Glashütten für Juni 2024

| Gottesdienste Glashütten, Mistelgau und Tröbersdorf für Juni 2024 | | | |
|---|--|--|---------------------------------|
| Gottesdienste | Glashütten | Mistelgau | Tröbersdorf |
| So. 02. Juni 1. S. NachTrinitatis | 9.00 Pfarrerin Krauß | 10.10 Pfarrerin Krauß | |
| So. 09. Juni 2. S. nach Trinitatis | 19.00 Pfarrerin Kraemer | 10.10+AM Pfarrerin Kraemer | |
| So. 16. Juni 3. S. nach Trinitatis | 9.30+AM Goldene und Silberne Konfirmation Einführung der neuen Konfirmanden*Innen mit Gospelchor "Little Light" Pfarrerin Krauß | kein Gottesdienst, Einladung nach Glashütten | 19.00 Pfarrerin Krauß |
| So. 23. Juni 4. S. nachTrinitatis | 19.00 Pfarrerin Kraemer | 10.10 Pfarrerin Kraemer | |
| So. 30. Juni 5. S. nach Trinitatis | 9.00 Lektorin Elke Houben | 10.10 Lektorin Elke Houben | |
| Kindergottesdienst Glashütten macht Sommerpause 09.06. 10.00 Uhr Kindergottesdienst in Mistelgau | | | |

Gottesdienste Glashütten, Mistelgau und Tröbersdorf für Juli 2024

| Gottesdienste | Glashütten | Mistelgau | Tröbersdorf |
|-----------------------|--|---|-------------------|
| So. 07. Juli | 9.00 | 10.10 + AM Einführung der neuen Konfirmanden*Innen | 19.00+AM |
| 6. S. nach Trinitatis | PfarrerIn Krauß | PfarrerIn Kraemer | PfarrerIn Kraemer |
| So. 14. Juli | 19.00+AM Abendgebet | 10.10 Segnung der Vorschulkinder | |
| 7. S. nach Trinitatis | PfarrerIn Krauß | PfarrerIn Krauß | |
| So. 21. Juli | Kein Gottesdienst wg. kath. Patronatsfest | 10.10 Jubiläumsgottesdienst | |
| 8. S. Nach Trinitatis | | Pfrin. Kraemer + Lektorin Elke Houben | |
| So. 28. Juli | 10.30 Gottesdienst | 10.30 Gottesdienst | |
| 9. S. nach Trinitatis | Schobertsberg | Schobertsberg | |

13.07.2024 Kinderbibeltag von 9.30 Uhr bis 14.30 Uhr im Gemeindehaus Glashütten

21.07.2024 10.00 Uhr Kindergottesdienst in Mistelgau

Auf dem Weg zum Dekanatsbezirk Bayreuth

Der Apostel Paulus gab den Rat, alles genau anzusehen und das Gute zu bewahren. Anderes dagegen kann verändert oder muss sogar aufgegeben werden. Neues zu wagen und Geschätztes zu bewahren gehören in kirchlichen Veränderungsprozessen von Anbeginn zusammen. Ziel ist, dass das Evangelium unter uns leuchtet und seine Kraft für die Menschen entfaltet. Dem dienen die Strukturen.

Daher sind Kirchengemeinden und Werke als Netzwerk in den letzten Jahren näher aufeinander zugegangen. Es gilt nicht mehr, nur für sich alleine zu denken, sondern sich zu vernetzen und zu kooperieren, Kräfte zu bündeln und vorhandene Strukturen effizienter zu gestalten.

Auch bei Kirchenkreisen und Dekanatsbezirken bedarf es solcher Schritte. Landeskirchenrat und Landessynode unserer Kirche gehen davon aus, dass wir in Zukunft nicht sechs, sondern vier Kirchenkreise und nicht mehr 66, sondern ca. 44 Dekanatsbezirke haben. Die Zahl der Gemeindeglieder hat sich stark verringert und die Zahl der Pfarrer und Pfarrerinnen wird sich in den kommenden zehn

Jahren halbieren. Ausgehöhlte Strukturen zu erhalten, bindet zu viele Kräfte.

Es wird immer klarer: Dekane und Dekaninnen sollen in Zukunft keine Pfarramtsführung und keinen Sprengel mehr haben, weil die Gefahr besteht, dass beides leidet: das Dekaneamt und die Gemeindegemeinschaft. Zudem sollen Dekane und Dekaninnen in Zukunft einen Leitungsanteil von 75% und mehr haben.

Schon vor einiger Zeit begannen deshalb Gespräche mit benachbarten Dekanatsbezirken. Für die weitere Zukunft ist geplant, einen Dekanatsbezirk aus den Landkreisen Kulmbach und Bayreuth mit zwei Sitzen in Bayreuth und Kulmbach zu bilden. Diese Städte sind auch zugleich Sitz der Landratsämter.

Wir wollen diesen Weg in zwei Schritten gehen und zunächst die Dekanatsbezirke im Landkreis Bayreuth zusammenführen. Die Dekanatsbezirke Pegnitz und Bayreuth-Bad Berneck haben schon vieles gemeinsam: eine Verwaltungsstelle, ein Erwachsenenbildungswerk,

einen gemeinsamen KiTa-Zweckverband, einen gemeinsamen Schulreferenten, größtenteils die politische Landkreisgrenze, und nun gehen auch unsere Diakonischen Werke mit Schwung aufeinander zu.

Um die Neugründung eines Dekanatsbezirks im Landkreis Bayreuth zügig voranzubringen, tritt Dekan Markus Rausch einen Schritt zur Seite, stellt sein Amt als Dekan zum 1.1.2025 zur Verfügung und wird ganz für die Kirchengemeinde Pegnitz da sein. Wir, Regionalbischöfin Dr. Dorothea Greiner und die Dekane Jürgen Hacker und Dr. Manuel Ceglarek, haben hohen Respekt vor dieser frei geäußerten Entscheidung.

Dieser Schritt gibt uns nun die Möglichkeit, einen neuen Dekanatsbezirk zu gestalten, der das Miteinander aller Haupt-, Neben- und Ehrenamtlichen sucht, die Regionen stärkt und effiziente Strukturen schafft. Nach den Kirchenvorstandswahlen im Herbst 24 setzen sich auch die Dekanatsgremien neu zusammen. Indem wir den Prozess des Zusammenschlusses der Dekanatsbezirke jetzt zügig gehen, können dann bereits für den neuen Dekanatsbezirk auch gleich ein gemeinsamer Dekanatsausschuss und eine gemeinsame Synode gebildet werden. Die

Landesstellenplanung 2025 kann dann schon in der neuen Struktur durchdacht werden. Es bringt wenig abzuwarten, anstelle jetzt gestaltend zu handeln.

Wir möchten gerne den Weg im Konsens aller Beteiligten gehen. Vieles ist zu bedenken. Daher bilden wir ein Strategieteam (Präsidenten, Dekane, stellvertretende Dekane und jeweils von den DAs eine weitere entsandte ehrenamtliche Person). Das Strategieteam entwickelt Optionen zur zukünftigen Zusammensetzung der Dekanatsgremien, die nach der anstehenden Kirchenvorstandswahl neu gebildet werden.

Die Dekanatsausschüsse treffen sich mit Begleitung der Gemeindeakademie zu Klausurtagen und beraten über die perspektivischen Strukturen des Miteinanders. Dazu gehört auch die Zusammensetzung der Leitungsgremien.

Es gilt ebenso, auf die zukünftigen Regionen gemeinsam zu schauen, diese strukturell zu stärken (z.B. durch eigene Regionenkonferenzen) und ihnen die Freiheit zur Anpassung zu ermöglichen. Es ist sinnvoll, wenn wir diesen Prozess von Anfang an gemeinsam gestalten.

Da aus den bisherigen beiden Dekanatsbezirken ein neuer Dekanatsbezirk gebildet wird, der bis auf wenige Ausnahmen das Gebiet des Landkreises Bayreuth umfasst, ist der stimmige Name „Dekanatsbezirk Bayreuth“ mit zwei Dekanatsbezirkssprengeln (Nordost und Südwest) und einem Dekanatsbüro in Bayreuth. Es ist daran gedacht, dass die Predigtkirche des Dekans bzw. der Dekanin des Sprengels Nordost in Zukunft St. Georgen ist.

Da der Leitungsanteil insbesondere von Dekan Dr. Manuél Ceglarek erhöht wird, dieser in der KG Bad Berneck keinen Sprengeldienst mehr leisten wird, bekommt Bad

Berneck bis zur folgenden Landesstellenplanung eine halbe Gemeindepfarrstelle zusätzlich. Markus Rausch kann den Dekansanteil seiner Stelle (0,44) ganz in der Gemeinde Pegnitz einbringen.

Veränderung und Bewahrung von Geschätztem gehören in unserer Kirche fest zusammen. Um des Evangeliums willen, der Frohen Botschaft von unserem Herrn Jesus Christus, die uns Gabe und Aufgabe ist, möchten wir unser Miteinander und unsere Netzwerke stärken, die Gemeinden und die Mitarbeitenden vor Ort und in den Regionen fördern, damit diese nah bei den Menschen sind.

Bayreuth, Bad Berneck und Pegnitz, 28.3.2024

Dekane Dr. Manuél Ceglarek, Jürgen Hacker und Markus Rausch
Regionalbischöfin Dr. Dorothea Greiner

Du sollst dich nicht der
Mehrheit anschließen, wenn
sie im **Unrecht** ist. «

EXODUS 23,2

Monatsspruch JULI 2024

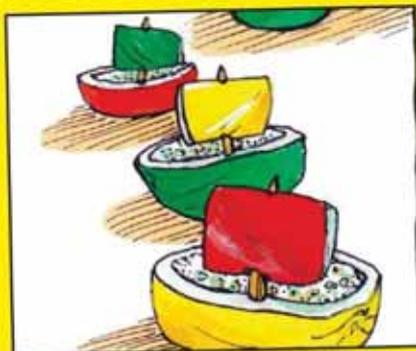


Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin

Benjamins bunte Boote

Halbiere drei frische, rote, gelbe und grüne Paprikas und entferne die Kerne. Verrühre Kräuterfrischkäse und Quark mit etwas Milch, Salz und Pfeffer und fülle die Paprikahälften damit. Stecke viereckige Paprikastücke als Segel mit einem Zahnstocher in die Boote.



Bibelrätsel: Josephs Brüder sind verärgert über den neuen Mantel. Wer hat ihn Joseph geschenkt?



Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: benjamin-zeitschrift.de
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 41,50 Euro inkl. Versand):
Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de
Lösung: sein Vater Jakob

Selbst gemachte Farben

Du kannst auch selbst Farben herstellen: Rote Bete oder Kirschsäfte färben rot. Walnusschalen färben braun. Aus Heidelbeeren oder Holunderbeeren lässt sich blaue Farbe herstellen.



Was ist grün und rennt weg?
Ein Fluchsalat!

Was ist braun, klebrig und läuft in der Wüste umher?
Ein Karamel.

Gelbes Schnipselbild

Reiße oder schneide gelbe Schnipsel aus Zeitschriften und klebe daraus ein neues Bild.



für Neugierige RELIGION

IST RELIGION ZU POLITISCH?

„Welt“-Chefredakteur Ulf Poschardt übt Kritik an der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD). Sie lautet: Die Kirche rede nicht mehr über Glauben, Gott oder was nach dem Sterben kommt. Stattdessen ständig über Politik. „Die EKD ist längst nicht mehr bunt. Sie ist grün“, schrieb er. Mit dieser Kritik ist er nicht allein. Die Kritik am Eintreten für Flüchtlinge und Klima kommt oft von konservativeren Medien oder traditionelleren kirchlichen Kreisen; keine Kritik von dieser Seite dagegen am ebenfalls politischen Engagement der Kirchen in bioethischen Fragen. Beim Thema Schwangerschaftsabbruch oder assistierter Suizid, wo die Kirchen eher konservative Positionen vertreten, darf sie ruhig politisch sein. Kritik durch Kirchenmitglieder, die Parteien und Positionen nahestehen, ist natürlich berechtigt. Die Evangelische Kirche mag sich theologisch zwar als Gemeinschaft der Heiligen verstehen. Aber weltlich, als Institution, ist sie eine Art Verein und lebt von ihren Mitgliedern. Die Aussage „Die Kirche sollte nicht so politisch sein“ führt in die Irre. Politisches Handeln zielt auf die Gestaltung unseres Zusammenlebens. Auch eine Kirche, die sich ausschließlich auf so traditionelle kirchliche Aufgaben wie Seelsorge, Gottesdienst und religiöse Bildung beschränkt, handelt politisch.

Martin Luther hat zur Zeit der Bauernkriege die Obrigkeit aufgefordert, die Ordnung wiederherzustellen und die aufständischen Bauern zu töten. Die Bauern waren auch durch Kirchenmänner wie Thomas Müntzer zum Aufstand aufgegerufen worden. Er wollte das politische System seiner Zeit umgestalten, Luther nicht. Wenn nun Müntzers Theologie als poli-

tisch verstanden wird und Luthers Aufforderung an die Fürsten, die Aufstände zu unterdrücken, als unpolitisch, ist das falsch. Denn genau dieser Aufruf ist natürlich ein politischer Akt gewesen. Luther hat sich, in heutigem Sprachgebrauch, als Konservativer geoutet, der die geltende Ordnung bewahren wollte. Das Christentum hat seit seiner Entstehung etwas Machtkritisches an sich. Jesus selbst war ein Outsider, sein Handeln gegen die herrschenden Verhältnisse gerichtet. Somit ist dieser Streit um die politische Ausrichtung der Kirche beinahe zwingend, seitdem das Christentum im 4. Jahrhundert Staatskirche geworden und damit auf die Seite der Macht gewechselt ist. Das zeigt sich auch in den gegenwärtigen Debatten. Die Aktionen der Letzten Generation oder von United 4 Rescue richten sich gegen die herrschende Macht. Sie passen daher gut zu den machtkritischen Anteilen des Christentums. Aber auch die konservative Haltung, die sich in den Aussagen Poschardts und Leserbriefes ausdrückt, passt gut zum protestantischen Christentum, das eben historisch gesehen lange eher traditionell war. Nur: Unpolitisch ist keine von beiden Haltungen. Dass im Protestantismus Konservative und Progressive um die öffentliche Wahrnehmung der Kirche streiten, ist gut protestantisch und zeigt, dass Kirche allen Unkenrufen zum Trotz nicht egal ist.

KONSTANTIN SACHER

 **chrismon**

Aus: „chrismon“, das evangelische Monatsmagazin der Evangelischen Kirche.
www.chrismon.de

Glashütten News

Müll Friedhof

Es ist uns bewusst, dass die Sperrung des Müllentsorgungsplatzes im Friedhof für manche Umstände und auch Unmut gesorgt hat. Wir freuen uns jedoch, dass sich alle an die Sperrung gehalten haben und kein Müll einfach abgestellt wurde.

In der Hoffnung, dass in Zukunft weiterhin sorgsam mit dem Angebot umgegangen wird, öffnen wir den Platz wieder.

Jedoch mit anderen Regeln:

Es wird nur noch der Grüngutcontainer geöffnet und somit darf auch nur noch Grüngut entsorgt werden.

Jeglicher Restmüll, Abfall für die Gelbe Tonne oder die Papiertonne muss mitgenommen und zu Hause entsorgt werden. Auch Kränze und Schalen müssen in ihre Bestandteile zerlegt und getrennt entsorgt werden.

Neben dem Container ist eine Übersicht angebracht, was vor Ort (grün) und was zu Hause (rot) entsorgt werden muss.

Solange alle sorgsam mit dem Angebot umgehen, kann es bestehen bleiben. Sollte es wieder Schwierigkeiten geben, wird der Container geschlossen.

Veröffentlichung Namen und Fotos

Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden ab sofort insbesondere bei Kindern und Jugendlichen Namen und Fotos nicht mehr gemeinsam veröffentlicht. Auch kann es sein, dass Aufzählungen von Namen oder Fotos unvollständig sind. Dies liegt an den Vorgaben der erziehungsberechtigten Personen.



GRUPPEN & KREISE:

| | |
|---|---|
| Kirchenvorstand Mistelgau Vertrauensfrau Gabriele Zimmermann Tel. 971540 | Kirchenvorstand Glashütten Vertrauensfrau Roswitha Herath Tel. 454 |
| Frauenkreis Mistelgau , monatlich Mittwoch, 15.00 Uhr im Gemeindehaus Kontakt: Regina Wolf | Frauenkreis Glashütten , 14-tägig, Donnerstag, 17.00 Uhr, im Gemeindehaus Kontakt: Angelika Glamsch |
| Hauskreis für Frauen Kontakt: Mareike Kraemer | Senioren Café Glashütten , monatlich, Samstag, 15.00 Uhr im Gemeindehaus Kontakt: Betty Wagner |
| | Kirchenchor Glashütten , Montag 19.00 Uhr im Gemeindehaus, Chorleiterin Renate Kolbe |
| Posaunenchor Mistelgau , Freitagabend im Gemeindehaus, Chorleiter Helmut Pfaffenberger; Obmann Fritz Fichtel und Friedhelm Heilmann | Gospelchor „Little Light“ Glashütten Mittwoch, 20 Uhr, im Gemeindehaus Glashütten, Chorleiterin: Frau Doerfler |
| Krabbelgruppe Mistelgau , Donnerstag, 9.30 Uhr Gemeindehaus. Kontakt: Gabriele Zimmermann | Kekskinder Glashütten Mittwoch 14-tägig, 15.30 – 17.00 Uhr Gemeindehaus Kontakt: Sofija Bloß-Laufer |
| | Kindergottesdienst-Team Glashütten Treffen nach Vereinbarung |

Bei Fragen zu Gruppen & Kreise wenden Sie sich bitte an das Pfarramt.
Weitere Informationen entnehmen Sie bitte unserer Internet-Adresse:

www.kirche-mistelgau-glashuetten.de



Bankverbindungen unserer Kirchengemeinden

| <i>KIRCHENGEMEINDE MISTELGAU:</i> | |
|---|--|
| ALLGEMEINES KIRCHENKONTO IBAN DE64 7806 0896 0009 6114 44 | KIRCHGELDKONTO: IBAN DE02 7806 0896 0309 6114 44 |
| NOTOPFERKONTO: IBAN DE46 7806 0896 0409 6114 44 | |
| <i>KIRCHENGEMEINDE GLASHÜTTEN:</i> | |
| ALLGEMEINES KIRCHENKONTO IBAN DE51 7806 0896 0009 6751 16 | KIRCHGELDKONTO IBAN DE95 7806 0896 0109 6751 16 |
| NOTOPFERKONTO IBAN DE42 7806 0896 0209 6751 16 | |
| BIC FÜR ALLE KONTEN: GENODEF1HO1 | |

Friedensgebet

Dienstags

In der
Evang Kirche
Glashütten



- 4. Juni um 19 Uhr
- 11. Juni um 11 Uhr
- 18. Juni um 19 Uhr
- 25. Juni um 11 Uhr
- 2. Juli um 19 Uhr
- 9. Juli um 11 Uhr
- 16. Juli um 19 Uhr
- 23. Juli um 11 Uhr

Am 30. Juli und im August kein Friedensgebet

„Die ganze Welt ist durchzogen von Adern der Liebe,
von Strömen der Zuwendung, trotz aller Schreckensmeldungen.

Weil es diese Liebe gibt, dürfen wir vertrauen.

Wir dürfen uns hineinwagen in die Zuwendung.“

(Ulrich Schaffer)

Herzliche Einladung zum

Trauerfrühstück und Spaziergang

Gemeinsam erinnern, trauern, leben

Samstags, 10 bis 12 Uhr

Treffpunkt: E.v. Gemeindehaus Glashütten

Im Juni & Juli neue Termine!!!

15. Juni Frühstück

20. Juli Spaziergang

14. September Frühstück

12. Oktober Spaziergang

Sonntag, 24. November 14 Uhr Trauercafé

Anja Herath und Stefanie Krauß



AKTUELLE TERMINE

Frauenkreis Mistelgau, 15.00 Uhr

12. Juni **16.00 Uhr!!** Sommersingen am neuen Parkplatz
an der Kirche. Bei schlechtem Wetter im Gemeindehaus
SOMMERPAUSE bis Oktober

Frauenkreis Glashütten, 17.00 Uhr

SOMMERPAUSE

Seniorencafé Glashütten, 15.00 Uhr

29. Juni Einmal um die ganze Welt
27. Juli Musik liegt in der Luft

Offenes Bibelgespräch, 19.00 Uhr

14. Juni Gemeindehaus Mistelgau, Pfarrerin Kraemer
19. Juli Gemeindehaus Glashütten, Pfarrerin Krauß

Kekskinder Glashütten, 15.30 Uhr

19. Juni Treffen im Gemeindehaus
26. Juni Treffen im Gemeindehaus
10. Juli Treffen im Gemeindehaus
24. Juli Treffen im Gemeindehaus

Krabbelgruppe Mistelgau, 9.30 Uhr

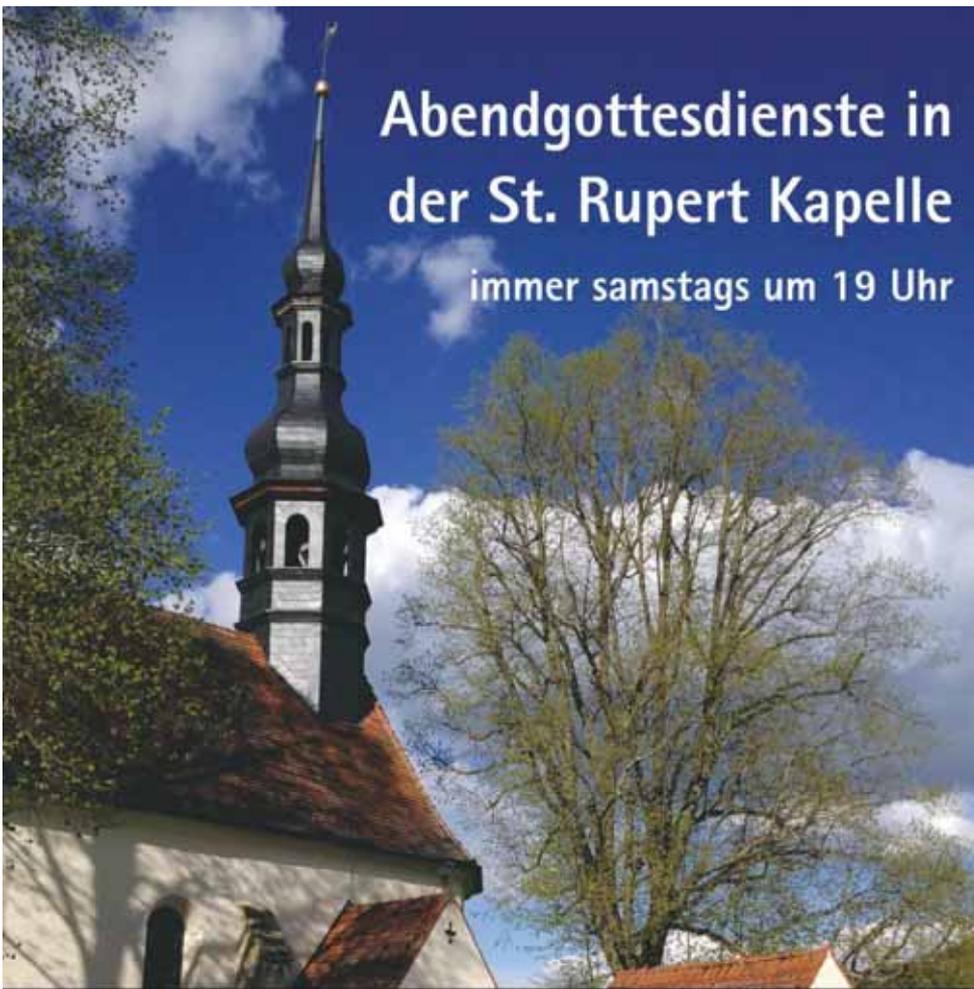
Jeden Donnerstag Gemeindehaus Mistelgau

Trauerfrühstück und Spaziergang Glashütten, 10.00 Uhr

15. Juni Frühstück im Gemeindehaus
20. Juli Spaziergang (Treffpunkt Gemeindehaus)

Brettspieltreff Mistelgau, 18.00 Uhr

05. Juni Treffen im Gemeindehaus
19. Juni Treffen im Gemeindehaus
03. Juli Treffen im Gemeindehaus
17. Juli Treffen im Gemeindehaus
31. Juli Treffen im Gemeindehaus



Abendgottesdienste in der St. Rupert Kapelle

immer samstags um 19 Uhr

- | | | | |
|-----------|--|-----------|---|
| Sa 04.05. | Pfrin. Inge Braun Kerngbänkrocker | Sa 29.06. | Wolfgang Böhner |
| Sa 11.05. | Pfrin. Mareike Kraemer Posaunenchor Mistelgau | Sa 06.07. | Prädikantin Monika Heidrich |
| Sa 18.05. | Dekan i.R. Hans Peetz | Sa 13.07. | Pfrin. Angela Smart Band Projekt 11 |
| Sa 25.05. | Pfr. i.R. Heinz Bogner Sängerpaar Reichstein-Wellbrock | Sa 20.07. | Pfr. Hanns-Martin Krahnert Kirchenchor und Posaunenchor Mengersdorf |
| Sa 01.06. | Pfrin. Stefanie Krauß Gospelchor Little Light | Sa 27.07. | Lektor Uwe Schuster |
| Sa 08.06. | Pfr. i.R. Klaus Wende Singkreis Mengersdorf | Sa 03.08. | Dekan a.D. Volkmar Gregori |
| Sa 15.06. | Pfr. Ekkehard de Fallois Posaunenchor Gesees | Sa 10.08. | Pfr. Christian Peiser |
| Sa 22.06. | Dekan Jürgen Hacker Kirchenchor Obernsees | Sa 17.08. | Lektorin Andrea Dannhorn |
| | | Sa 24.08. | Dekan i.R. Hans Peetz Kirchenchor Obernsees |
| | | Sa 31.08. | PfarrerIn Inge Braun Kirchenchor Mengersdorf |

Die St. Rupert Kapelle liegt von Bayreuth über die B22
kommend an der Abbiegung nach Frankenhaag unweit des
Ortseingangs von Obernsees, an der Staatsstraße 2116.
Parkplätze sind vorhanden.

Konfirmation 2024



Mistelgau

Foto: Martina Schubert



Glashütten

Foto: Anna Schnellinger

Konfi-Cup



Im April spielten wir die bayernweite Entscheidung im **Konfi – Cup** und durften den Pokal für den 3. Platz entgegennehmen.

Ein herzliches Dankeschön allen Spielenden und den Trainern samt Fans.



Wir sind für Sie da



Pfarrerin
Mareike Kraemer
Mistelgau
09279 / 9778052
0151 / 222 040 23
mareike.kraemer@elkb.de
Freier Tag: Donnerstag



Pfarrerin
Stefanie Krauß
Glashütten
09279 / 97 14 955
stefanie.krauss@elkb.de
Freier Tag: Montag

Evang.-Luth. Kirchengemeinden Mistelgau und Glashütten



Pfarramts-
Sekretärin
Kathrin Becker
09279 / 1711
pfarramt.mistelgau@elkb.de

Pfarramt Mistelgau

Schulstraße 13

95490 Mistelgau

Tel: 09279 / 1711

Fax: 09279 / 971073

E-Mail: pfarramt.mistelgau@elkb.de

Internet: www.kirche-mistelgau-glashuetten.de

Öffnungszeiten:

Montag 09:00 - 12:30 Uhr

Mittwoch 14:00 - 17:30 Uhr

Freitag 09:00 - 12:30 Uhr

Sie finden uns auch bei:



Impressum: Der Gemeindebrief wird herausgegeben im Auftrag der Kirchenvorstände der Evang.-Luth. Kirchengemeinden Mistelgau und Glashütten. Er erscheint sechsmal im Jahr. Redaktion und V.i.S.d.P.: Pfarrerin Mareike Kraemer, Pfarrerin Stefanie Krauß, Gerd Jüngling, die Autoren der jeweiligen Artikel. Titelfoto: gemeindebrief.de
Layout: Gerd Jüngling. Auflage: 1.450 Stück. Druck: Druckerei JVA Bayreuth.

Redaktionsschluss der Ausgabe August / September ist der **05. Juli 2024**.